

WPG – LATEIN (7./8.Klasse// 4 Wochenstunden)

Lehrplan:

„Das Ziel des Wahlpflicht-Unterrichts ist, den Schülerinnen und Schülern **gemäß ihrer Interessen** eine **Erweiterung bzw. Vertiefung ihres Bildungshorizontes** zu bieten.“

Die didaktischen Grundsätze sehen eine „Stärkung von **Selbsttätigkeit** und **Eigenverantwortung**“ vor, wichtig ist der „**handlungsorientierte Unterricht**“; auf „**Projektorientierung**“ ist zu achten

„Teilaspekte der Pflichtmodule des Pflichtgegenstandes sind zu vertiefen bzw. erweitern. Im Rahmen der Erweiterung sind neue Themen und Werke und zusätzliche Autoren möglich.“

Im **WPG LATEIN** kann **maturiert** werden. Es werden daher **mindestens 12 Themenbereiche** behandelt.

Den **Ausgangspunkt** jedes Themenbereiches bildet die **Übersetzung** dazugehöriger **Texte**. Interessierte Schüler/Schülerinnen haben somit die Möglichkeit, ihre Übersetzungsfertigkeiten zu festigen. Darüber hinaus werden die **Texte interpretiert** und **diskutiert**. Das WPG bietet auch Zeit und Gelegenheit, anhand der behandelten Texte

Kenntnisse auf verschiedensten Gebieten zu erwerben bzw. vertiefen:

Kultur (Mythologie, Religion, Kunst, Philosophie,...), Geschichte und Politik,
Naturwissenschaft (Biologie, Medizin, Rechtswesen, Pharmazie, Geographie,...),
Sprachentwicklung, Rezeptionsgeschichte ...

Lehrausgänge, Filme, Besuch von Theateraufführungen etc. werden einzelne Themenbereiche zusätzlich vertiefen.

Die **Auswahl der Themenbereiche/Texte** erfolgt **gemeinsam** mit den **Schülern/Schülerinnen**.

Da sich in **lateinischen Texten aller Epochen** – Klassik, Nachklassik, Mittellatein, Neulatein – die Vielfalt der kulturellen, sozialen, politischen und wissenschaftlichen Entwicklung spiegelt, ist das **Reservoir an Texten und (fächerübergreifenden) Themen sehr groß**.

Beispiele von Themenbereichen:

- Gestalten der griechischen/römischen Mythologie
- Persönlichkeiten der Geschichte und Legende (Hannibal/Caesar/Augustus/römische Kaiser.....)
- Stichwörter europäischer Kultur und ihr Hintergrund (Tantalusqualen/Sisyphusarbeit/Ariadnefaden/Phönix/Herkulesarbeit/Damoklesschwert)
- Europäische Symbole – lateinische Texte aus/mit Bezug zu den Mitgliedstaaten der EU (Bauwerke, Persönlichkeiten, Urkunden)
- Lateinische Inschriften
- Rezeption antiker Motive und Formen in der Gegenwart (in Texten, auf Münzen, in der bildenden Kunst, in der Musik – z.Bsp.Orff/Carmina Burana, in Cartoons,...)
- Neulateinische Texte (Fachwissenschaften, Inschriften, Nuntii Latini, Lyrik, Reiseberichte,...)
- Antike Graffiti (Inschriften aus Pompeji)
- Das Fremde/Fremdsein in lateinischen Texten von der Antike bis zur Gegenwart
- Roma aeterna (als Vorbereitung einer Rom-Projektwoche)
- Redekunst und Politik
- Aspekte des römischen Alltagslebens (Bildung, Wohnen, Spiele, Theateraufführungen, Thermen, ...) und der römischen Gesellschaft (Stellung von Mann und Frau/Sklaverei/Gesellschaftsstruktur in römischen Provinzstädten)